

Lieferkettenrichtlinie (Supply Chain Policy)

Hans D. Krieger aus Idar-Oberstein ist auf hochwertigem Diamantschmuck spezialisiert. Als Familienunternehmen in 4. Generation sehen wir uns in einer besonderen Verantwortung, das erworbene Erbe von Werten, Traditionen und Expertise zu erhalten und weiterzuentwickeln für die nachkommenden Generationen.

Wir verpflichten uns, mit der dieser Richtlinie zur verantwortungsvollen Beschaffung von Diamanten und Farbedelsteinen sowie Edelmetallen innerhalb unserer Lieferketten:

- Wir respektieren die Menschenrechte gemäß der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und der Internationalen Arbeitsorganisation sowie der Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit.
- Wir nehmen keine Bestechungsgelder an; bieten, versprechen oder fordern diese auch nicht und widersetzen uns jedem Bestechungs- oder Korruptionsversuch. Weder sind wir daran beteiligt noch tolerieren wir Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung.
- Wir unterstützen die Nachvollziehbarkeit und Transparenz von staatlichen Zahlungen und rechtskonformen Sicherheitskräften in der Rohstoffindustrie.
- Wir leisten weder direkt noch indirekt Unterstützung für illegale bewaffnete Gruppen
- Wir ermöglichen es sowohl den internen als auch den externen Stakeholdern, sich jederzeit bezüglich Bedenken in der Schmucklieferkette zu äußern und haben dafür auf unserer Webseite eine E-Mailadresse (compliance@kriegernet.com) hinterlegt. Jeder Versuch, Bedenken oder Beschwerden zu verhindern oder zu unterdrücken, wird als Verstoß gegen diese Richtlinie gewertet und entsprechend geahndet.
- Wir beachten die 5 Schritte der OECD Due Diligence Guidance for Responsible Supply Chains of Minerals from Conflict-Affected and High-Risk Areas.
- Unser Jahresbericht ist auf unserer Webseite jederzeit einsehbar.
- Wir führen jährlich eine Bewertungen unserer Lieferanten durch. Sofern Versuche zur Schadensbegrenzung fehlschlagen, werden wir die Zusammenarbeit mit Lieferanten entweder aussetzen oder ganz beenden.

Schwerwiegende Verstöße

Wir beziehen keine Rohstoffe aus Konflikt- oder Hochrisikogebieten und werden folgende Handlungen weder dulden noch davon profitieren:

- Folter, grausame, unmenschliche und erniedrigende Behandlung
- Zwangs- oder Pflichtarbeit
- Schlimmste Formen der Kinderarbeit
- Menschenrechtsverletzungen und –missbrauch
- Kriegsverbrechen, Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht, Verbrechen gegen die Menschlichkeit oder Völkermord

Wir werden die Zusammenarbeit mit Vorlieferanten sofort beenden, wenn wir das begründete Risiko feststellen oder den Verdacht haben, dass sie solch schwerwiegende Verstöße begehen oder von einer Partei, die diese Missbräuche begeht, beziehen oder mit ihr in Verbindung stehen.

Direkte oder indirekte Unterstützung von nichtstaatlichen bewaffneten Gruppen

Wir tolerieren weder direkte noch indirekte Unterstützung von nichtstaatlichen bewaffneten Gruppen durch den Abbau, Transport, Handel, Umgang oder Export von Mineralien. Wir dulden keine illegale Kontrolle von Minenstandorten, Kontrolle von Lieferwegen, illegale Besteuerung oder Erpressung von Geld oder Zwischenlieferanten.

Wir werden die Zusammenarbeit mit Vorlieferanten aussetzen oder sofort beenden, wenn wir das begründete Risiko feststellen oder den Verdacht haben, dass sie von einer Partei beliefert werden oder sonst mit Parteien verbunden sind, die nichtstaatliche bewaffnete Gruppen direkt oder indirekt unterstützen.

Öffentliche oder private Sicherheitskräfte

Wir weisen nachdrücklich daraufhin, dass die Rolle öffentlicher oder privater Sicherheitskräfte darin besteht, die Sicherheit von Mitarbeitenden, Einrichtungen, Ausrüstung und Eigentum in Übereinstimmung mit der Rechtsstaatlichkeit zu gewährleisten, einschließlich der Gesetze, die die Menschenrechte garantieren. Wir werden keine direkte oder indirekte Unterstützung für öffentliche oder private Sicherheitskräfte leisten, die unter Schwerwiegende Verstöße beschriebenen Missbräuche begehen oder illegal handeln.

Bestechung, Korruption, falsche Herkunftsangaben in betrügerischer Absicht

Wir nehmen keine Bestechungsgelder an; bieten, versprechen oder fordern diese auch nicht und widersetzen uns der Aufforderung zur Bestechung, um die Herkunft von Materialien zu verbergen oder zu verschleiern, oder um Steuern, Gebühren und Lizenzgebühren, die an Regierungen für die Zwecke der Gewinnung, des Handels, der Handhabung, des Transports und des Exports von Gold, Silber oder Platin gezahlt werden, falsch darzustellen.

Geldwäsche

Wir werden die Bemühungen zur Beseitigung von Geldwäsche unterstützen und dazu beitragen, wenn wir ein angemessenes Risiko erkennen, das sich aus der Gewinnung, dem Handel, der Handhabung, dem Transport oder dem Export von Diamanten und Farbedelsteinen, Gold, Silber oder Platin ergibt oder damit verbunden ist.

Idar-Oberstein, November 2022

Hans D. Krieger
Hans D. Krieger

A. Krieger
Andreas Krieger